

Hygienekonzept der Kampagne Deutsche Wohnen & Co enteignen

Die folgenden Hygienemaßnahmen schreiben wir zum Schutz der Öffentlichkeit und zum Schutz unserer Sammler*innen im Rahmen der zweiten Sammelphase des Volksbegehrens vor.

- 1 Bei Krankheitssymptomen oder Kontakt zu einer infizierten Person in den letzten 14 Tagen beteiligen sich Sammler*innen unter keinen Umständen an Sammel-Aktionen.
- 2 Beim Unterschriftensammeln und in Gesprächen mit Menschen tragen alle Sammler*innen medizinische Gesichtsmasken (OP-Masken) oder partikelfilternde Halbmasken (FFP2).
- 3 Zu angesprochenen Personen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- 4 Alle Sammler*innen haben alkoholhaltiges Desinfektionsmittel beim Unterschriftensammeln bei sich und verwenden dies regelmäßig.
- 5 Allen Unterschreibenden wird alkoholhaltiges Desinfektionsmittel für die Hände angeboten.
- 6 Insbesondere bei der Unterschriftensammlung in Häusern oder an Haustüren werden Unterschreibende gebeten, mit ihren eigenen Stiften zu unterschreiben.
- 7 Falls Unterschreibende keine eigenen Stifte zur Hand haben, werden Stifte bereitgestellt. Diese werden nach jedem Gebrauch mit alkoholhaltigem Desinfektionsmittel desinfiziert.
- 8 Wir empfehlen beim Sammeln einen Tisch für kontaktfreies Unterschreiben zu verwenden. Hierfür können zwei Boxen mit un- bzw. benutzten Stifte aufgestellt werden.
- 9 Sollte kein Sammelstand genutzt werden, sind Klemmbretter regelmäßig zu desinfizieren und bei deren Übergabe entsprechende Abstände einzuhalten.
- 10 Den Unterschreibenden werden Unterschriftenlisten in Briefumschlägen mit einer Rücksendeadresse angeboten. Diese können per Post zurückgesendet, sowie bei Kiezteams, an solidarischen Orten oder in einem Bürgeramt abgegeben werden.

